

Sachsen-Anhalt trägt mit „Europa-Ticket“ zum „Europäischen Jahr der Jugend“ bei

Im Rahmen des „Europäischen Jahres der Jugend“ starten die Europa-Institutionen im Land jetzt eine besondere Aktion. Junge Menschen aus Sachsen-Anhalt können sich um kostenlose Zugtickets für Fahrten in Europa bewerben.

Die sachsen-anhaltischen Europa-Institutionen EUROPE DIRECT Magdeburg, EUROPE DIRECT Halle, EUROPÄISCHE BEWEGUNG Sachsen-Anhalt, EUROPA-UNION Sachsen-Anhalt, Junge Europäische Föderalisten Sachsen-Anhalt, GOEUROPE! EJBM sowie die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur Sachsen-Anhalt starten am 25. März unter dem Motto „Zug um Zug durchs Europäische Jahr der Jugend“ und Schirmherrschaft des Europaminister Rainer Robra das Projekt „Europa-Ticket“. Bis zum 25. April 2022 können sich junge Menschen zwischen 18 und 27 Jahren aus Sachsen-Anhalt für einen kostenlosen Interrail/Eurail-Pass für Zugfahrten quer durch die Europäische Union bewerben.

„Die Werte der Europäischen Union gerade in Krisenzeiten stets lebendig zu halten, setzt Engagement, gegenseitigen Austausch und vor allem persönliche Begegnungen voraus. Die Förderung des Europagedankes ist ein strategisches Ziel unserer Europapolitik und das Projekt „Europa-Ticket“ ist dabei eine sehr schöne Maßnahme, gerade jungen Menschen europäische Werte zu vermitteln und sie bei ihren persönlichen Europa-Abenteuern zu unterstützen. Sehr gern übernehme ich im Europäischen Jahr der Jugend die Schirmherrschaft über dieses Projekt und danke allen Netzwerkpartnern für die Idee und ihre Mitwirkung“, so Rainer Robra, Europaminister des Landes Sachsen-Anhalt.

Unterstützung hierfür kommt zudem von der Deutschen Bahn AG und der Eurail B.V., die auf jedes zum Start der Aktion erworbene Ticket einen kostenfreien Interrail-Pass dazu geben. Alexander Mokros, Aufsichtsratsvorsitzender der Eurail B.V. (Managementgesellschaft der Eurail- und Interrail-Pässe) und Leiter Internationale Kooperationen der Deutschen Bahn, ergänzt: „Interrail steht seit 50 Jahren für Freiheit, Freundschaft und unvergessliche Erlebnisse. Als Deutsche Bahn unterstützen wir gemeinsam mit den in der Eurail-Gemeinschaft versammelten europäischen Bahnen die Initiative des Landes Sachsen-Anhalt, Europa der nächsten Generation auf der umweltfreundlichen Schiene nahezubringen.“

Eine sechsköpfige Jury aus Jugend- und Europaorganisationen des Landes, deren Mitglieder nicht älter als 30 Jahre sind, wird es sich nicht leichtmachen, aus den zu erwartenden zahlreichen Bewerbungen die Gewinnerinnen und Gewinner der Aktion zu wählen.



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 24.03.2022

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der
Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@sachsen-
anhalt.de

In der Bewerbung muss insbesondere das Interesse an Europa deutlich werden und der Wille mit Jugendlichen aus anderen Ländern zu bestimmten Themen ins Gespräch zu kommen. Hierzu gehören u.a. die berufliche Entwicklung im EU-Ausland und die Gestaltung der Zukunft Europas unter den Aspekten Klimafreundlichkeit/Ressourcenschonung, soziale Entwicklung und Digitalisierung. Um ihre Erfahrungen zu teilen, müssen die Reisenden von unterwegs mindestens drei Social-Media-Posts absetzen.

Es wird zudem angestrebt, dass besonders auch Jugendliche aus dem ländlichen Raum in Sachsen-Anhalt teilnehmen können. Am 9. Mai 2022 (Europa-Tag) werden die Gewinnerinnen und Gewinner im Rahmen einer feierlichen Aktion bekannt gegeben.

Mit dem Projekt „Europa-Ticket“ sollen der Europagedanke gefördert und ein Zeichen für das zusammenwachsende Europa gesetzt werden. Die Organisatoren erhoffen sich von der Aktion ein stärkeres Bewusstsein für ein Europa der Begegnung, des Austauschs und des Friedens.

„Dass der Frieden in Europa keine Selbstverständlichkeit ist, sehen wir leider am Krieg in der Ukraine. Mit dem Europa-Ticket wollen wir deshalb auch die Gründungsidee der Europäischen Union, den Frieden und das friedliche Zusammenleben der Völker Europas, ins Bewusstsein rücken“, meint Frank Leeb, Leiter des EUROPE DIRECT Magdeburg

„2022 steht ihr im Mittelpunkt – im Europäischen Jahr der Jugend könnt ihr zeigen, worauf es ankommt, um Europa grüner, inklusiver und digitaler zu machen. Eure Meinung zählt! Jetzt ist der Moment, um dazuzulernen, neue Menschen zu treffen und mit ihnen zu überlegen, wie die Welt nach Corona aussehen könnte. Engagiert euch in ganz Europa, tankt Selbstvertrauen und startet in eine neue Welt – im Europäischen Jahr der Jugend.“ So steht es im Aufruf zum Europäischen Jahr der Jugend 2022 auf der Internetseite der Europäischen Kommission. Das Projekt „Europa-Ticket“ ist die konsequente Umsetzung der Idee in Sachsen-Anhalt.

Nähere Informationen zum Wettbewerb gibt es auf folgender Internetseite:
www.europa-ticket.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Frank Leeb, Referatsleiter II/ Leiter des ED Magdeburg

Tel.: 0391 / 567-6476, E-Mail: [frank.leeб@sachsen-anhalt.de](mailto:frank.leeب@sachsen-anhalt.de)



**EUROPE
DIRECT**